

### INSTANDHALTUNGSPROTOKOLL

für Brandmeldeanlagen gemäß ÖNORM F3070:2021

Kompetenznachweis (Zertifikatsnummer):

Anlagen Nr.:	Vert.Nr.:	UE Nr.:
Firma / Objekt:		
Straße:		
Ort:		
Ansprechpartner (UP):		
Telefon / Mail:		

Erhebung der Arbeitssicherheit (optional)		
(nur für internen Gebrauch)	ja	nein
LMRA durchgeführt (Arbeit kann sicher ausgeführt werden):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefahr über Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente hinausgehend:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterweisung durch Kunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenspezifische Sicherheitsvorgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigenevaluierung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

An der Brandmeldeanlage vom Typ / mit der Zertifikatsnummer  
wurden folgende Maßnahmen zur Inspektion Wartung Instandsetzung durchgeführt:

Durchgeführte Tätigkeiten	Geprüft			Bemerkungen / Mängelbeschreibung	Mängelbehebung		Behoben:	Verweis ÖNORM F3070
	J	N	NV		Kunde	Fach- firma		
Automatische Brandmelder Stk.:								7.2/8.2
Druckknopfmelder Stk.:								7.3/8.3
Brandmelderzentrale				Alarmzählerstand Revisions. Zählerstand				7.4/8.4
Externe Alarmierungseinrichtung								7.5/8.5
Feuerwehrbedienfeld								7.6/8.6
Feuerwehrschrüsselsafe				Angest. Inspektion Wartung				7.7/8.7
Übertragungseinrichtung								7.8/8.8
ÜE für Störungsmeldung								7.9/8.9
Steuereinrichtungen								7.10/8.10
Energieversorgung BMZ				ISStö IA in mA Akku/Ah Einbaudatum Nächster Akkutausch				7.11/8.11
Parallelindikatoren								7.12/8.12
Beschriftung und Kennzeichnungen								7.13/8.13
Nutzungsänderung								7.14/8.14
Melderanzahl je Gruppe								7.15/8.15
Freiraum automatischer Brandmelder								7.16/8.16
Zugänglichkeit Handfeuermelder								7.17/8.17
Anlagenspezifische Parameter								7.18/8.18
Anlagendoku / FW-Ordner								7.19/8.19
Parallelanzeigeeinrichtung								7.20/8.20
Protokollierungseinrichtung								7.21/8.21
Manuelle Übersteuerungseinrichtung								7.25/8.25
Kontrollbuch								7.22/8.22
Zutritt zu Schüsselsafe für UP								7.23/8.23
Funktionskontrolle der BMA								7.24/8.24
Inspektionsprotokoll der UP vorhanden								
Bericht der Inspektionsstelle vorhanden				Kopie vom Kunden erhalten: ja nein				

# VBÖ AUSTRALARM

## Hinweis / Mängelprotokoll

Es wurden folgende Mängel festgestellt:

Lfd. Nr.	Mangel	zuständig		Behebung in		Mangel aus letztem Protokoll
		K	F	I	R	

F = Fachfirma, K = Kunde, I = Instandhaltung, R = Regie

Hinweise:

Nr.	Hinweis

Bei Vorhandensein von Mängeln die von der Fachfirma zu beheben sind: Kunde wünscht Angebot für Mängelbehebung:  Ja  Nein

Weiteres Hinweis / Mängelprotokoll vorhanden:  Ja  Nein

Auf Kundenwunsch bleiben folgende Melder, Bedien- / Steuergruppen abgeschaltet:

Abgesehen von den festgestellten Mängeln ist die Anlage zum Zeitpunkt der Überprüfung funktionsfähig.

Der Kunde bestätigt mit nachfolgender Unterschrift die Kenntnisnahme des Instandhaltungsprotokolles sowie des Hinweis-/ und Mängelprotokolles.

.....  
Unterschrift Fachperson

.....  
Unterschrift Kunde

.....  
Name Fachperson in Blockschrift

.....  
Datum

.....  
Name Kunde in Blockschrift

## 1. Allgemeines:

### Was ist ein Mangel?

Alle von der Norm abweichenden Punkte, bzw. jede Beeinträchtigung der widmungsgemäßen Funktion der Brandmeldeanlage.

z.B. technische Störungen, Zugänglichkeit nicht möglich, Lesbarkeit der Beschriftung etc.

Werden im Zuge der Prüfung von Steuerungen (werden normalerweise von der FP nur bis zu den Ausgangskontakten geprüft) in der Folge Fehlfunktionen festgestellt, so wird diese Abweichung als Mangel dokumentiert (z.B. Brandschutztüre klemmt mechanisch, Brandschutzklappe hängt mechanisch etc.)

Die Mängel müssen sowohl in der Liste auf Seite 1 und falls der Platz nicht ausreichend ist mit dem Verweis auf Seite 2 (Mängelprotokoll) eingetragen werden. Siehe Beispiele in der Ausfüllhilfe.

### Was ist ein Hinweis?

Alle Punkte welche die widmungsgemäße Funktion der Brandmeldeanlage nicht unmittelbar beeinträchtigen z.B. Änderungen von Parametrierungen der Melder, Strommessungen von Unterzentralen und Zusatzstromversorgungen, sonstige Informationen für den Betreiber.

### Formularhinweis

Sollte das Blatt Hinweis-/ Mängelprotokoll nicht ausreichen, ist dieses zu kopieren und mit den laufenden Seitenzahlen (rechts unten) zu nummerieren.

## 2. Erklärung zum Index:

### 1) Instandsetzung

Wird nur angekreuzt, wenn im Zuge der Wartungsarbeiten Instandsetzungen durchgeführt wurden.

Diese Instandsetzungen müssen bei den einzelnen Punkten in der Liste in den Spalten „Mängelbehebung“ und „Behoben“ entsprechend vermerkt sein. Falls eine Instandsetzung durchgeführt wurde, müssen immer beide Angaben vorhanden sein.

### 2) Hier wird die Summe aller Melder eingetragen.

Nicht geprüfte Melder werden im Feld „Bemerkungen / Mängelbeschreibung“ bzw. im Mängelprotokoll vermerkt.

### 3) Feuerwehrschrüsselsafe

#### a. Safe im Vertrag (im Auftrag der Instandhaltungsfirma inkludiert).

Wartungsleistung durch Techniker der Instandhaltungsfirma oder durch Subleistung des Safe Herstellers.

Das Ansteuern der Feuerwehrklappe gilt in diesem Punkt nicht als Wartung. Es muss Pkt. 8.7 der ÖNORM F3070 vollinhaltlich erfüllt werden. Dazu muss man auch die Sperrberechtigung für den jeweiligen Schrüßelsafe haben.

Feuerwehrschrüsselsafe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Angest.	<input checked="" type="checkbox"/> Inspektion	<input checked="" type="checkbox"/> Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	---	--	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### b. die Inspektion nach Pkt. 7.7 wurde durch Instandhaltungsfirma durchgeführt,

Feuerwehrschrüsselsafe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Angest.	<input checked="" type="checkbox"/> Inspektion	<input type="checkbox"/> Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	---	--	----------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### c. Es wurde nur die Ansteuerung geprüft (Klappe entriegelt)

Feuerwehrschrüsselsafe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Angest.	<input type="checkbox"/> Inspektion	<input type="checkbox"/> Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	---	-------------------------------------	----------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### d. Wartung des Feuerwehrschrüsselsafes nicht in Kundenbeauftragung.

Feuerwehrschrüsselsafe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Angest.	<input type="checkbox"/> Inspektion	<input type="checkbox"/> Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	----------------------------------	-------------------------------------	----------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### e. Kein Feuerwehrschrüsselsafe vorhanden.

Feuerwehrschrüsselsafe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Angest.	<input type="checkbox"/> Inspektion	<input type="checkbox"/> Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	----------------------------------	-------------------------------------	----------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

4) Zutritt zu Schlüsselsafe für UP

Im Feld Bemerkungen / Mängelbeschreibung ist festzuhalten,

a. Zutritt zum Feuerwehrschrüsselsafes für UP im Zuge der Wartung

Zutritt zu Schlüsselsafe für UP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eigenes Protokoll vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---------------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-----------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

b. Feuerwehrschrüsselsafes nicht Bestandteil der Kundenbeauftragung bzw. kein Safe vorhanden ist.

Zutritt zu Schlüsselsafe für UP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eigenes Protokoll vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---------------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

5) Inspektionsprotokoll der UP vorhanden

Kunde (UP) wird nach dem vorhanden sein des „Inspektionsprotokolls der unterwiesenen Person“ gefragt. Es wird nur das vorhanden sein des Protokolls geprüft. Gegebenenfalls wird die UP über die Aufgaben der UP mit Hilfe des „Informationsblatt für die Betreiber einer Brandmeldeanlage gemäß ÖNORM F3070“ informiert.

6) Protokoll der Inspektionsstelle vorhanden

Der Kunde wird nach dem Vorhandensein eines Prüfberichtes der wiederkehrenden Revision befragt.

Eventuelle Mängel aus diesem Bericht müssen im Zuge der Instandhaltung beseitigt werden (abhängig vom Kundenvertrag bzw. Beauftragungsstatus)

Der Kunde wird um eine Kopie dieses Berichtes gebeten.

Dieser ist abzulegen (gegebenenfalls erforderlich für Zertifizierung).

7) Hinweise auf den entsprechenden Punkte Inspektion (7) Wartung (8) der ÖNORM F3070

8) Die Seitenzahlen sind manuell zu adaptieren, wenn ein weiteres Mängelprotokoll vorhanden ist. Also der Punkt entsprechend ausgewählt wird und eine Seite 3 oder mehr hinzugefügt wird.